



Eine Abordnung aus der Zauberschule Hogwarts mit Harry Potter mittendrin hatte der Schützenverein Mitteleschenbach in die Mönchswaldgemeinde eingeladen.

Foto: Horst Kuhn

10.000 Fans beim Narrenzug durch Mitteleschenbach

MÖNCHSWALDFÜCHSE Die Karnevalsgesellschaft lockte mehr als 40 teilnehmende Gruppen an, und auch der Wettergott meinte es gut mit den Faschings-Fans.

MITTELESCHENBACH - Es war ein bunter, ein närrischer und ein lauter Faschingsumzug, der sich unter fröhlichen „Helau“- und „Ahaa-Rufen“ am gestrigen Sonntag durch die Mönchswaldgemeinde bewegte. Dank der freundlichen Witterung kamen wieder mehr als 10.000 Besucher, um sich in das lustige Treiben einzureihen.

Über 40 Zugnummern waren es, die Frohsinn, Stimmung und Heiterkeit verbreiteten. Dass der Gaudiwurm, zusammengestellt von der Karnevalsgesellschaft „Mönchswaldfüchse“, diese Länge erreichte, hat auch damit zu tun, dass sich neben den örtlichen Gruppen und Vereinen mehrere auswärtige Faschingsgesellschaften in den Zug einreichten - etwa die Patengesellschaft aus Spalt, die „Minnesänger“ aus Wolframs-Eschenbach, der Oberhochstatter Carnevalsverein und Gruppierungen aus Sausenhofen, Absberg, Muhr am See und Schlungenhof.

Die Gruppen, angeführt von der Jugendkapelle Gunzenhausen, bewiesen wieder viel Fantasie bei der Gestaltung Gaudiwurms. Süßigkeiten, Schokolade, Blumen und andere „Wurfgeschosse“ prasselten vor allem auf die Kinder nieder, die sich mit prall gefüllten Tüten sich auf den Heimweg machten.

Um das Warten nach dem Durchmarsch der Aktiven zu versüßen, gab es auf dem Dorfplatz einen Stand, an dem die Mönchswaldfüchse feine Faschingskrapfen, Kaffee und Glühwein anboten; der Erlös fließt der Jugendarbeit zu.

Zum Abschluss setzte sich in der Mönchswaldhalle das Gaudium fort. Die „Franken-Crew“ sorgt mit Partyhits und aktuellen Faschingsongs für Stimmung.

kuhn

INFO Weitere Fotos vom Umzug in Mitteleschenbach finden Sie im Netz unter www.nn.de/gunzenhausen



Die Elferratsdamen der Mitteleschenbacher Mönchswaldfüchse haben mit der „Roten Perle“ einen neuen, zusätzlichen Wagen bekommen.

Foto: Horst Kuhn



Ein Gardemädchen der Juniorengarde zeigt sein Können.

Foto: Horst Kuhn



Die Spalter Fleckli sind die Patengesellschaft der Mönchswaldfüchse und Stammgäste beim Umzug.

Foto: Horst Kuhn



Eine Vertreterin der Gymnastikgruppe der DJK ließ sich in einer Sänfte durchs Dorf tragen.

Foto: Horst Kuhn



Die Mitteleschenbacher Mönchswaldfüchse in ihrer ganz traditionellen und charakteristischen Verkleidung.

Foto: Horst Kuhn



Sichtlich Spaß hatten die Wernfeler Faschingsweiber beim Mitteleschenbacher Umzug.

Foto: Horst Kuhn



Hochprozentiges hatten sich die Faschingsfreunde Sausenhofen - Stammgäste beim Faschingszug in Mitteleschenbach - auf die Fahnen beziehungsweise den Wagen geschrieben.

Foto: Horst Kuhn